

JORK

16.11.2017, 17:20

Mohammed steht jetzt auf Polen

Von Anping Richter

JORK. Mohammed aus der Klasse 7b der Oberschule Jork steht gerade auf Großpolen und blickt auf die Woiwodschaft Niederschlesien: Dort liegt Lubin, die kleine Stadt mit der Schule, die seit 2015 einen jährlichen Austausch mit der Jorker Oberschule auf die Beine stellt.



Sprachanimateur Marius Flunt zeigt Mohammed aus der Klasse 7b, wo er auf der großen Karte, die Deutschland und Polen mit ihren Bundesländern und Provinzen zeigt, gerade steht. Foto Richter

Um für den nächsten Austausch im April zu werben, hat die Schulsozialpädagogin Anna Balicka heute das „PolenMobil“ bestellt: Koordinatorin Susanne Albani und Sprachanimateur Marius Flunt leben in Berlin, sind aber im Auftrag des Deutschen Polen-Instituts in Darmstadt bundesweit unterwegs, um bei Schülern das Interesse für Polen zu wecken. Dazu haben sie nicht nur die große Karte mitgebracht, sondern auch einen unterhaltsamen Sprach- und Bildungs-Crash-Kursus in Sachen Polen.

Zuerst finden sie heraus, wer zurzeit bei Jorker Oberschülern die bekanntesten polnischen Zeitgenossen sind: alles Fußballer. Neben Robert Lewandowski und Lukasz Piszcek fällt auch der Name des in Polen geborenen ehemaligen deutschen Nationalspielers Lukas Podolski. Später wird das Team vom „PolenMobil“ unter anderen auch den Komponisten Frédéric Chopin und die Physik-Nobelpreisträgerin Marie Curie ins Spiel bringen.

Zuerst lernen die Schüler aber Polnisch und können bald schon „Czesc!“, also „hallo“, sagen und richtig aussprechen sowie sich mit ihrem Namen vorstellen und nach dem des Gegenübers fragen. Die Jorker Schulsozialpädagogin Anna Balicka, die selbst aus Polen stammt, hofft, dass die vergnüglichen 90 Minuten vielen Schülern Lust machen, sich am Austausch zu beteiligen. Es gab zwischendurch in Polen eine Schulreform, weshalb die beiden

Lehrerinnen, die den Austausch auf polnischer Seite organisiert hatten, jetzt an einer Schule unterrichten, die nur bis zur achten Klasse reicht. Der Austausch mit Besuch und Gegenbesuch im April und September wird sich diesmal deshalb an Schüler der siebten und achten Klassen richten.

Das PolenMobil

Das PolenMobil (poleninderschule.de) besucht diese Woche übrigens auch die KGS Drochtersen, die Hauptschule Süd in Buxtehude und die Schule am Auetal (Oberschule Ahlerstedt).